

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77865
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	31 69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2710,2945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Hochstaudenflursaum auf dem befestigten, regelmäßig überfluteten Elbufer mit hohem Anteil an Röhrichtarten va. Rohrglanzgras.

Beschreibung aus der Vorkartierung:

Vorgelagert größere Bestände von Wiebels-Schmiele. Insgesamt bewachsen von hohen Anteilen Rohrglanzgras, durchsetzt von hohen Anteilen Blut-Weiderich. Im oberen Teil etwas trockener und ruderaler geprägt mit großen Mengen abgelagerter Treibselmaterialien, die die Fläche stark prägen, ruderalisieren und düngen. Nur in kleinen Teilen bisher neophytisch geprägt mit Vorkommen von Weidenblättriger Aster und Drüsigem Springkraut. Die Vegetation ist dort, wo sie nicht geschädigt ist, durch die Treibselbewegungen hoch aufgewachsen auf über 2 m.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Elbufer nördlich oberhalb des Overhaken Hafens		
Nachbarnutzung/en	Elbe, Wattflächen, Tide-Weidenauwälder, Röhrichte, Deich		
Rechtswert (X)	572230	Hochwert (Y)	5922974
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Ochsenwerder (608)	Gemarkung	Ochsenwerder (611)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 22%], LSG Ochsenwerder [HH-2026 / Anteil: 39%], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 39%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 61%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

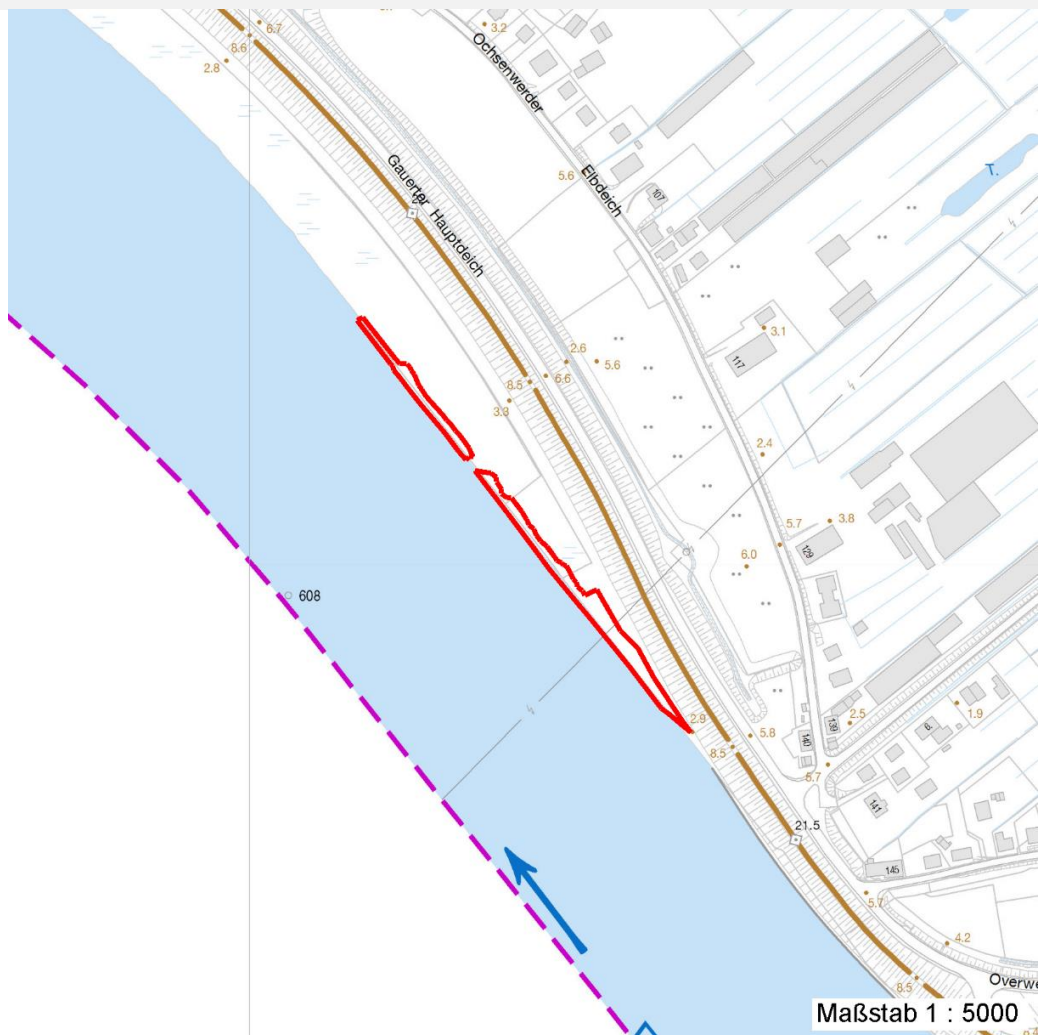
B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77865	
		DK5 DK5-GK	7222	7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten	
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	31	69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2012	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2710,2945	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Kopie Nein

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
77865	45866	7222	9	19.10.2005	/	7224	31
77865	45738	7222	23	13.10.2005	/	7224	60
77865	45886	7222	26	04.10.2010	<	7224	64

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
31996	0	7222_31_270912_1.JPG	
31997	0	7222_31_270912_2.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77865
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	31 69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2710,2945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Hohe Mengen von abgelagerten Treibselmaterialien, befestigtes Elbufer, nur begrenzt natürliche Dynamik möglich.
Wertgesichtspunkte	Weitgehend ungestört aufgewachsen, biomassereich, teils blütenreich, Insekten-Lebensraum.
Maßnahmen	Nach Möglichkeit Teile der Uferbefestigung entfernen, um mehr natürliche Dynamik herzustellen. Treibselmaterialien eventuell in Teilen entfernen, um Offenbodenbereiche zu schaffen und Wuchsmöglichkeiten für kleinwüchsige Arten.

Foto

Fotodatei 7222_31_270912_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7222_31_270912_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Hochstaudensäume der Untereibe (2000)	Biototyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77865
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	31 69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2710,2945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	80 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	1.80 m
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	18.0.01 - Bidentetalia (Zweizahn-Schlammuferges.) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6431-1 (HH) Säume der Unterelbe (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)					C
Habitatstrukturen					
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		C
Anteil typischer Vegetation; Anteil der saumtypischen Vegetation an der gesamten Abschnittslänge in %	> 80%	50-80%	< 50%		C
dom. Einart-Bestände; , Anteil der dominanten Einart-Bestände)	gering	mittel	hoch		B
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Strukturdiversität; Spülsäume, Sand/Schlammflächen, offene Bodenstellen, Standorte unterschiedlicher Höhenlage	hoch	mittel	gering		B
Naturnähe des Überflutungsregimes;	günstig	mittel	ungünstig		A
Überflutungshäufigkeit;	jährl.	seltener	nie		A
Beeinträchtigungen					
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		C
Ausbauintensität; z.B. Gewässer- und Uferausbau	gering	mittel	hoch		C
Schäden angrenzende Nutzungen; z. B. Nährstoffeinträge durch angrenzende Nutzung	gering	mittel	hoch		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C
Gehölze;	< 15%	15-30%	> 30%		A
ruderales "Allerweltsarten"; Deckung %	< 15%	15-30%	> 30%		B
Neophyten;	keine	< 5%	> 5%		C

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77865
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	31 69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2710,2945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
häufige Unterbrechungen;	nein	nein	ja		A
abschnittübergreifendes Kriterium					
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					C

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume			C
3	Arteninventar			B
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten			B
	C: < 10 Arten			
4	Habitatstrukturen			C
4.2	naturraumtypische Strukturen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: vollständig typischer, vielfältiger Strukturkomplex			
	B: überwiegend typischer Strukturkomplex			
	C: nur eingeschränkt typischer Strukturkomplex mit geringer Vielfalt			C
5	Beeinträchtigungen			B
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 20 %			A
	B: 20 - 50 %			
	C: > 50 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0			A
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen)			
	A: < 5 %			A
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: < 20 %			
	B: 20 - 50 %			B
	C: > 50 - 75 %			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77865
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	31 69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2710,2945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		K1	-												
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z		K1	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		K1	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		K1	-												
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		K1	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		K1	-												
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		K1	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		K1	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1	-												
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z		K1	-												
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	l		K1	-								3	3			
Festuca arundinacea (Rohr-Schwengel)	7	l		K1	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1	-												
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		K1	-												
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		K1	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		K1	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	h		K1	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		K1	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		K1	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		K1	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	l		K1	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		K1	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77865
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	31 69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2710,2945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1	-														
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		K1	-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		K1	-														
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	z		K1	-											1			
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		K1	-														
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z		K1	-														
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	l		K1	-														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		K1	-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		K1	-														
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	1				
Anzahl Arten													31						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland